



Dr. Dagmar Enkelmann

Mitglied des Deutschen Bundestages  
1. Parlamentarische Geschäftsführerin Fraktion DIE LINKE  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
☎(030) 227 – 78 220  
☎(030) 227 – 76 219  
✉dagmar.enkemann@bundestag.de

# Pressemitteilung

---

Berlin, 17. März 2010

## Bergamt rollt Vattenfall roten Teppich aus

Enkelmann (DIE LINKE) kritisierte Genehmigung zur CCS-Erkundung bei Neuttrebbin

„Bei CCS steht Vattenfall unter erheblichem Zeitdruck – nun rollt das Landesbergamt den roten Teppich aus. Offenbar nur mit verfahrenstechnischen Tricks konnte der Stromkonzern jetzt gegen den Willen der Bevölkerung die Erlaubnis erlangen, auch bei Neuttrebbin im Landkreis Märkisch-Oderland die CCS-Erkundung zu starten,“ erklärt die Bundestagsabgeordnete Dr. Dagmar Enkelmann (DIE LINKE) zur jetzt erteilte Genehmigung des Landesbergamtes. Enkelmann weiter:

„Vor dem Herbst wird die Bundesregierung keinen eigenen Entwurf für ein CCS-Gesetz vorlegen. Ob und unter welchen Bedingungen dort die Speicherung von CO<sub>2</sub> in der Erde geregelt sein wird, ist noch offen. Bei dieser rechtlichen Lage ist die Genehmigung völlig voreilig.“

Es ist zudem bezeichnend, dass das Landesbergamt ausdrücklich betont, die Genehmigung erlaube keine Injektion von CO<sub>2</sub> in den Untergrund. Was solche Einschränkungen wert sind, sehen wir bei anderen unterirdischen Lagern, die im Interesse der Stromindustrie erkundet werden. Wenn wie z.B. im Fall Gorleben jede Menge Geld, Zeit und Mühe investiert wird, finden sich genügend Kräfte, die mit dem Verweis auf die bereits geleisteten Arbeiten auf eine mögliche Eignung als Endlager hinwirken werden.“